



Christian von Mannlich-Gymnasium

Gymnasiale Kurs-Oberstufe



Zulassung zur Hauptphase in Klassenstufe 11 und 12 am Ende der Klassenstufe 10

Anzahl mangelhafter Noten in Pflichtfächern		Benötigter Ausgleich	Versetzung
Schriftliche Fächer	Nichtschriftliche Fächer	--	--
0	0	--	✓
0	1	--	✓
1	0	Notenschnitt mindestens 05	✓
0	2	Notenschnitt mindestens 05	✓
1	1	Notenschnitt mindestens 05 und ein schriftliches Prüfungsfach mindestens 07	✓
Mehr als 2	--	--	✗
Mehr als 3 insgesamt		--	✗
Eine ungenügende Note entspricht zwei mangelhaften.		--	--



Christian von Mannlich-Gymnasium

Gymnasiale Kurs-Oberstufe



Abfolge der Hauptphase der Oberstufe	
Struktur	Leistungen
Es sind vier 4 abgeschlossene Halbjahre 11/1 bis 12/2.	Die Zeugnisse der Halbjahre sind unabhängig voneinander.
Der Unterricht ist nicht im Klassenverband, sondern in wechselnden Kursen organisiert.	Es gibt keine Versetzungen am Jahresende.
Die Homburger Gymnasien kooperieren in der Kursoberstufe, um ein breites Angebot sicherzustellen.	Ein Rücktritt um ein Jahr wird zwingend, wenn die Zulassung zum Abitur nicht mehr gelingen kann.
Die Halbjahre 12/1 und 12/2 sind verkürzt. (12/1 bis Weihnachten, 12/2 bis Ostern)	Es ist nur eine einmalige Wiederholung in den Stufen 10 bis 12 möglich (freiwillig oder notwendig).
Nach dem Halbjahr 12/2 findet kein Unterricht mehr statt.	Nach dem Halbjahr 12/2 schließt das schriftliche Abitur an.
	Das mündliche Abitur findet im Laufe des Juni statt.



Christian von Mannlich-Gymnasium

Gymnasiale Kurs-Oberstufe



Fächerwahl in der Hauptphase der Oberstufe

Prinzipiell mögliche Fächer

Kernfächer

Deutsch (De), Mathematik (Ma), Englisch (En), Französisch (Fr), Latein (La)

Gesellschaftswissenschaftliche Fächer

Erdkunde (Ek), Geschichte (Ge), Politik (Po), diese auch bilingual (Eb, Gb, Pb)

Naturwissenschaftliche Fächer

Biologie (Bi), Chemie (Ch), Physik (Ph)

Kunsthfächer

Musik (Mu), Bildende Kunst (Bk)

Religionsfächer

Katholische Religion (Rk), Evangelische Religion (Re), Ethik (Et)

Sonstige Fächer

Darstellendes Spiel (Ds), Informatik (In), Seminarfach (Se), Sport (Sp), Wirtschaftslehre (WI)

Das Zustandekommen von Kursen in den Fächern wird über die Nachfrage bestimmt.



Christian von Mannlich-Gymnasium

Gymnasiale Kurs-Oberstufe



Fächerwahl in der Hauptphase der Oberstufe

Genau 2 Leistungskurse	Mindestens 9 Grundkurse
Erhöhtes Niveau	Grundlegendes Niveau
5-stündiger Unterricht Ein gewähltes Fach muss in Klasse 10 bereits belegt sein.	4-stündig in De, Ma, En, Fr, La 3-stündig in Bi, Ch, Ph, Ek, Po 2-stündig in Bk, Ds, Et, Ge, In, Mu, Re, Rk, Se, Sp, WI
Ein Leistungskurs ist Kernfach (De, Ma, En, Fr, La). Der zweite Leistungskurs ist wieder Kernfach oder aus Bi, Ch, Ph, In, Ek, Ge, Po, Bk, Mu, Et, Re, Rk, Sp aber nur eine Fremdsprache als Leistungskurs .	Pflicht , wenn nicht als Leistungskurs belegt, sind: De, Ma, eine Fremdsprache, eine Naturwissenschaft, eine Gesellschaftswissenschaft, ein Kunstfach, ein Religionsfach, Sport.
Nicht möglich für bilinguale Fächer, Se, Ds, WI	Geschichte ist als Grund- oder Leistungskurs Pflicht. Pflicht insgesamt sind mindestens drei Kernfächer .
Es müssen mit wöchentlich 11 Kursen im Mittel 34 Stunden pro Halbjahr belegt werden. Die Kurswahl ist verbindlich bis Ende 12/2	



Christian von Mannlich-Gymnasium

Gymnasiale Kurs-Oberstufe



Fächerwahl in der Hauptphase der Oberstufe

Belegbeispiele

LK	GK 4-stündig	GK 3-stündig	GK 2-stündig	Zahl der Kurse	Wochenstunden
En, De	Ma	Ek, Po, Bi, Ch	Sp, Mu, Re, Ge	11	34
De, Ge	En, Ma	Po, Ek, Bi	Sp, Bk, Et, Ds	11	35
Ma, Ph	En, Fr, De	Po, Ch	Sp, Bk, Rk, Ge	11	36
En, Bk	Ma, De, Fr	Eb, Bi	Sp, Rk, Gb, Se	11	36
De, Sp	Ma, Fr	Bi, Ch	Mu, Et, Ge, Wl, Ds	11	34



Christian von Mannlich-Gymnasium

Gymnasiale Kurs-Oberstufe



Ermittlung des schulischen Teils der Fachhochschulreife.

Regeln

Basis sind Noten zweier direkt aufeinander folgender Kurshalbjahre mit gleicher Fachbelegung.
Eine 00 darf nicht eingebracht werden.

Die beiden eingerechneten Kurshalbjahre können irgendwann absolviert sein.

Eingebracht werden 4 Noten aus den doppelt gezählten Leistungskursen,
11 Noten aus einfach gezählten Grundkursen.

Unter den eingebrachten Noten sind je zwei De, Ma, Fremdsprache, Naturwissenschaft,
Gesellschaftswissenschaft des gleichen Kurses Pflicht. Seminarfach ist ausgeschlossen.

Zwei eingebrachte LK-Noten sind mindestens 05.
Sieben eingebrachte GK-Noten sind mindestens 05.

Im LK-Bereich müssen mindestens 40 Punkte erreicht sein.
Im GK-Bereich müssen mindestens 55 Punkte erreicht sein.



Christian von Mannlich-Gymnasium

Gymnasiale Kurs-Oberstufe



Ermittlung des schulischen Teils der Fachhochschulreife.

Berechnungsbeispiel (Pflichtnoten **blau unterlegt, weitere **grün.**)**
 Weiß unterlegte Noten werden nicht eingebracht.

Fach	LK En	LK Bk	GK Ma	GK De	GK Fr	GK Eb	GK Bi	GK Sp	GK Rk	GK Gb	GK Se
Note 1	05	04	10	06	02	06	09	10	02	09	10
Note 2	08	07	09	07	04	07	08	11	05	08	00
Faktor	2	2	1	1	-	1	1	1	-	1	Nicht erlaubt
Summe	LK-Bereich 48		GK-Bereich 94								

Erreicht sind E = 48 + 94 = 142 Punkte

$$\text{Note} = \frac{17}{3} - \frac{E}{57} = \frac{17}{3} - \frac{142}{57} = 3,1 \text{ (nicht runden)}$$



Christian von Mannlich-Gymnasium

Gymnasiale Kurs-Oberstufe



Abiturprüfung nach der Hauptphase der Oberstufe

Insgesamt sind es 5 Prüfungsfächer; mindestens 2 Kernfächer müssen geprüft werden.

Drei durch mindestens eine Prüfung abgedeckte Aufgabenfelder sind:
 sprachlich-literarisch-künstlerisch, gesellschaftswissenschaftlich, mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch

--	1. Prüfungsfach	2. Prüfungsfach	3. Prüfungsfach	4. Prüfungsfach	5. Prüfungsfach
Kursart	Leistungskurs	Leistungskurs	Grundkurs	Grundkurs	Grundkurs
Prüfungsart	schriftlich	schriftlich	schriftlich	schriftlich	mündlich
Prüfungsdauer	270 Minuten		225 Min. in 4-stündigen Grundkursen 180 Min. in anderen Grundkursen		20 - 25 Minuten
Beispiel	De	En	Ek	Ma	Bk
Beispiel	En	Ma	Po	Ge	Bi
Beispiel	Fr	Ch	De	Ek	Et
Beispiel	En	Sp	De	Po	Ph

Auf Antrag kann ein bereits schriftlich geprüftes Fach **zusätzlich mündlich** geprüft werden.

Mündliche Zusatzprüfung Pflicht, wenn 04 oder mehr zwischen den Vornoten und der schriftlichen Abiturnote liegen.



Christian von Mannlich-Gymnasium

Gymnasiale Kurs-Oberstufe



Ermittlung der Abiturqualifikation

Kursbereich (max. 600 Punkte möglich)	Abiturbereich (max. 300 Punkte möglich)
40 Halbjahresnoten werden insgesamt eingebracht.	Erzielte Prüfungsleistungen zählen vierfach.
Alle Kurse der 5 Prüfungsfächer werden eingebracht.	Mindestens drei Prüfungsfächer, darunter ein Leistungskurs liefern 20 oder mehr Punkte.
Verpflichtend einzubringen sind alle vier Kurse aus De, Ma, einer Fremdsprache, einer Gesellschaftswissenschaft, einer Naturwissenschaft	Mindestens eines der Kernfächer liefert 20 oder mehr Punkte.
Verpflichtend einzubringen sind zwei Kurse aus einem Kunstfach, einem Religionsfach	100 Punkte sind mindestens erreicht.
Mindestens 5 der 12 einzubringenden Kernfachnoten sind 05 oder besser.	Gesamtqualifikation
200 Punkte sind mindestens erreicht	Man rechnet: $E = \text{Punkte Kursbereich} + \text{Punkte Abiturbereich}$
Keine der 40 eingebrachten Noten ist 00, maximal 8 liegen zwischen 01 und 04.	$\text{Abiturnote} = \frac{17}{3} - \frac{E}{180} \text{ (nicht runden)}$